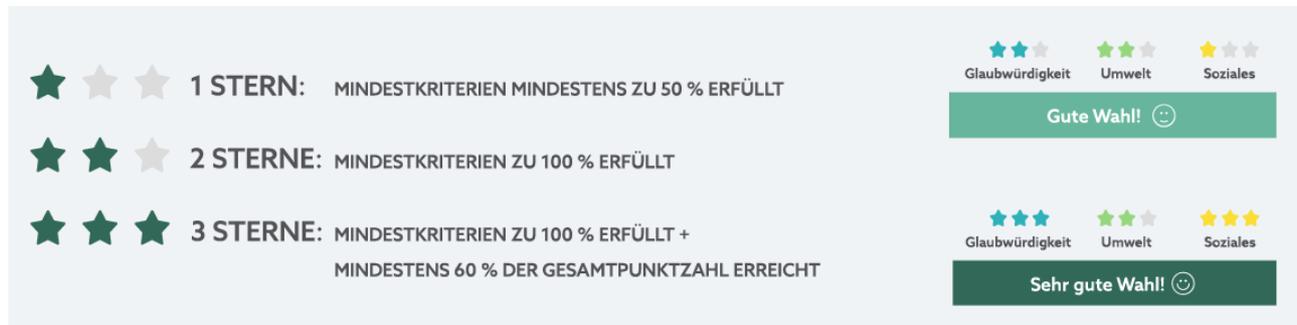


BERECHNUNGSBEISPIEL GESAMTBEWERTUNG

Überblick Gesamtbewertung



Bewertungsprozess

Schritt 1: Es wird geprüft, ob das Siegel die Mindestanforderungen im Bereich Glaubwürdigkeit erfüllt. Dies ist Voraussetzung, um auf Siegelklarheit bewertet werden zu können. Falls dies nicht der Fall ist, kann das Siegel nicht dargestellt werden. Falls die Mindestanforderungen (MiK) erfüllt sind, weiter mit Schritt 2.

Schritt 2: Zunächst wird geprüft, ob das Siegel ebenfalls alle Mindestanforderungen in den Bereichen Umwelt und Soziales erfüllt. Hierbei sind die Parameter

- Verbindlichkeitsgrad (*Degree of Obligation* - sofortig, mit Übergangsfrist, Empfehlung)
- inhaltlicher Anspruch (*Degree of Intensity* - basic, advanced¹)

hinsichtlich der jeweiligen Anforderungen ausschlaggebend.² Falls keine oder zu wenige Mindestanforderungen erfüllt werden, erhält das Siegel in dem relevanten Bereich (Umwelt oder Soziales) keinen Stern.

Falls mindestens 50% der Mindestanforderungen in einem Bereich erfüllt sind, erhält das Siegel

einen Stern. Sind alle Mindestanforderungen des Bereiches erfüllt, erhält das Siegel mindestens 2 Sterne, und die Bewertung geht weiter mit Schritt 3. Andernfalls kann das Siegel nicht dargestellt werden.

Schritt 3: Nun wird der prozentuale Anteil der erreichten Punktzahl (inkl. *basic* & *advanced*) am Gesamtkriterienraster pro Bereich berechnet, um zu ermitteln, ob das Siegel den Schwellenwert von 60% (Anforderung für drei Sterne) erreicht. Falls der prozentuale Anteil unter 60% liegt, bleibt das Siegel in diesem Bereich bei 2 Sternen. Falls der Anteil gleich oder höher als 60% beträgt, erhält das Siegel für den relevanten Bereich 3 Sterne.

Schritt 4: Es wird ermittelt, welche Gesamtbewertung („Gute Wahl“ oder „Sehr gute Wahl“) erreicht wurde. Ein Siegel erreicht die Gesamtbewertung „Gute Wahl“, wenn mindestens im Bereich Glaubwürdigkeit und im Bereich Umwelt oder Soziales 2 Sterne erreicht wurden. Die Gesamtbewertung „Sehr gute Wahl“ erhält ein Siegel, wenn es im Bereich Glaubwürdigkeit und in einem weiteren Bereich 3 Sterne erreicht hat.

¹ Um eine gewisse Differenzierungstiefe beizubehalten, haben einige Kriterien zwei Anspruchsgrade – *basic* und *advanced*. Sobald ein Siegel den Anspruchsgrad *advanced* erfüllt, zählt das entsprechende Kriterium

² Diese Parameter gelten nicht für den Bereich Glaubwürdigkeit.

Fiktives Beispiel

In diesem Beispiel erfüllt das Siegel in allen drei Bereichen Umwelt, Soziales und Glaubwürdigkeit die jeweiligen Mindestanforderungen. In den Bereichen Glaubwürdigkeit und Umwelt erfüllt das Siegel zwar die Mindestanforderungen, erreicht jedoch nicht den Schwellenwert von 60%. Folglich erhält das Siegel in diesen Bereichen jeweils zwei Sterne. Im Bereich Soziales überschreitet das Siegel den Schwellenwert und erhält somit drei Sterne. Folglich kann das Siegel als „Gute Wahl“ auf Siegelklarheit dargestellt werden.

| Glaubwürdigkeit | | Umwelt | | Soziales | |
|-------------------|-----------|------------------------------------|-----------|----------|-----------|
| SSCT ID | Erfüllung | SSCT ID | Erfüllung | SSCT ID | Erfüllung |
| A.01 (MiK) | ja | E24 | ja | GQ03 | nein |
| A.02 (MiK) | ja | E114 (MiK) | ja | GQ05 | nein |
| A.03 | nein | E30 | ja | HR07 | nein |
| A.04 | nein | E31 | ja | HR08 | nein |
| A.05 (MiK) | ja | E32 | ja | HR09 | nein |
| A.06 | ja | E33 | ja | HR10 | nein |
| A.07 (MiK) | ja | E34 | ja | HR12 | ja |
| A.08 | ja | E38 basic³ (MiK) | ja | HR13 | nein |
| A.09 | ja | E38 advanced | ja | LR03 | ja |
| A.10 | ja | E115 basic (MiK) | ja | LR37 | ja |
| A.11 | ja | E115 advanced | ja | LR15 | ja |
| A.12 | ja | E40 (MiK) | ja | LR06 | ja |
| A.13 | ja | E46 | nein | LR07 | ja |
| A.14 | ja | E47 | ja | LR34 | ja |
| A.15 | nein | E48 | nein | HR22 | ja |
| A.16 | nein | E49 | nein | LR08 | ja |
| B.01 (MiK) | ja | E01 | nein | LR10 | ja |
| B.02 | nein | E06 | ja | LR11 | ja |
| B.03 (MiK) | ja | E07 | nein | LR12 | ja |
| B.04 (MiK) | ja | E08 (MiK) | ja | LR01 | ja |
| B.05 | nein | E09 | ja | LR38 | ja |
| B.06 | ja | E79 basic (MiK) | ja | LR26 | ja |
| B.07 (MiK) | ja | E79 advanced | ja | LR27 | ja |
| B.08 | nein | E80 | ja | LR29 | nein |
| B.09 (MiK) | ja | E81 basic | ja | LR31 | ja |
| B.10 | ja | E81 advanced | nein | LR33 | ja |
| ... | | ... | | ... | |

| | | | | | |
|---------------------------------------------------------------------------------|----------|--|----------|--|----------|
| Kriterien gesamt | 101 | | 40 | | 58 |
| Anzahl MiK | 18 | | 7 | | 11 |
| MiK erfüllt | 18 | | 7 | | 11 |
| Prozentuale Erfüllung MiK | 100% | | 100% | | 100% |
| Zu erreichende Punktzahl (inkl. <i>basic</i> und <i>advanced</i> ³) | 101 | | 46 | | 58 |
| Erreichte Punktzahl | 55 | | 27 | | 37 |
| Prozentuale Erfüllung gesamt | 54% | | 59% | | 64% |
| Sterne | 2 | | 2 | | 3 |

Das finale Bewertungsergebnis dieses fiktiven Beispiels resultiert in der folgenden Darstellung auf Siegelklarheit:



Siegelklarheit wird umgesetzt durch die Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) im Auftrag des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ). Als Initiative der deutschen Bundesregierung wird Siegelklarheit gesteuert von einem Ressortkreis, in dem ebenso die Bundesministerien für Arbeit und Soziales (BMAS), für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL), für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz (BMUV) sowie für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) vertreten sind.

³ *Basic* und *advanced* stellen unterschiedliche Anspruchsgrade eines gleichen Kriteriums dar. Dies ist in einigen Fällen zur Differenzierung zwischen den Standards notwendig. In der Tabelle sind sie jeweils einzeln aufgeführt, um die zu erreichende Punktzahl besser darstellen zu können. Sobald ein Siegel den Anspruchsgrad *advanced* für ein spezifisches Kriterium erfüllt, wird dieses doppelt gezählt. Beispiel: Der Bereich Umwelt enthält 40 Kriterien, von denen sechs Kriterien einen *basic* und *advanced* Anspruchsgrad besitzen, sodass die zu erreichende Punktzahl 46 ergibt.